

	<p>Objekt: Köln: Dietrich von Moers</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18253449</p>
--	---

## Beschreibung

Geprägt vor dem Rücktritt Raban von Helmstatts im Mai 1439.

Vorderseite: Gevierter Wappenschild Köln/Moers auf langem Kreuz.

Rückseite: Um einen Stern die Wappen von Mainz (rechts), Pfalz/Bayern (unten) und Trier/Helmstatt (links).

Provenienz: Eingang in den Bestand des Münzkabinetts vor 1930.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.51 g; Durchmesser: 23 mm;

Stempelstellung: 4 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1439

wer

wo Köln-Riehl

Beauftragt wann

wer

Dietrich II. von Moers (1385-1463)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

## Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 362.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 1256..